

Informationen und Hintergründe aus Paraguay und der Welt

www.diezeitungparaguay.com



Paraguay hat einen neuen Präsidenten gewählt

Seite 5

In dieser Ausgabe:

- S. 9 Exklusiv-Interview zur Paraguayreise der deutschen Bundestagsabgeordneten Markus Töns (SPD) und Harald Ebner (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
- S. 11 Digitale paraguayische Startups im Aufwind
- S. 13 Wirtschaftswachstum 2023 schrumpft in Lateinamerika stark – Paraguay positiver Ausreißer

- S. 24 Was Deutschland von Lateinamerika bei Digitalisierung und KI lernen kann
- S. 27 Gefahr für Europa: Brasilien und China – die lateinamerikanische Perspektive
- S. 29 Besuch der deutschen Abgeordneten im Goethe-Zentrum (ICPA) in Asunción

INHALT

POLITIK

- 5 Paraguay hat einen neuen Präsidenten gewählt
- 7 Interessante Fakten über die Wahlen in Paraguay
- 9 Exklusiv-Interview zur Paraguayreise der deutschen Bundestagsabgeordneten Markus Töns und Harald Ebner

WIRTSCHAFT

- 11 Digitale paraguayische Startups im Aufwind
- 13 Wirtschaftswachstum 2023 schrumpft in Lateinamerika stark – Paraguay positiver Ausreißer
- 14 Blühendes Geschäft mit Orchideen in paraguayisch-taiwanesischer Kooperation
- 15 Finanzen: Credibility und das Nachdenken über Aktien (Teil III)

17 KURZNACHRICHTEN AUS LATEINAMERIKA UND DER WELT

NACHRICHTEN AUS LATEINAMERIKA UND DER WELT

- 22 Internationales Flaggschiff zum Schutz von Biodiversität – Die Wiederaufforstung des Atlantischen Regenwalds in Argentinien, Brasilien und Paraguay – Teil 2

- 24 Was Deutschland von Lateinamerika bei Digitalisierung und KI lernen kann
- 26 Arbeitszeiten in Lateinamerika im weltweiten Vergleich hoch - Chile beschließt die 40-Stunden-Woche
- 27 Gefahr für Europa: Brasilien und China – die lateinamerikanische Perspektive

KULTUR, WISSENSCHAFT, SPORT UND VERMISCHTES

- 29 Besuch der deutschen Abgeordneten im Goethe-Zentrum (ICPA) in Asunción – mit konkreten Ergebnissen
- 30 Neue Projekte im Deutsch-Paraguayischen Verein

31 KREUZWORTRÄTSEL

DIE ZEITUNG

Informationen und Hintergründe
aus Paraguay und der Welt

IMPRESSUM

DIE ZEITUNG - EL PERIÓDICO DE PARAGUAY EN ALEMÁN - ERSCHEINT MONATLICH

HGESCHÄFTSFÜHRUNG: Marlene Dietze
ANSCHRIFT: San Blas c/Roberto L. Pettic,
Luque, Paraguay

CHEFREDAKTION: Marlene Dietze (V.i.S.d.P.)

REDAKTION:

- Irene Reinhold
- Dr. Kerstin Teicher

GASTAUTOREN:


- Bernd Eckhardt
- Simone Herdrich
- Dr. Beate Pesch

Titelfoto: Auszählung der Stimmen (IP)

LAYOUT: Emiliano Soterias

KONTAKT: Telefon: +595 (0)21 3289313
Handy: +595 (0)985 111 683
E-Mail: zzeitung@gmail.com (Spanisch)
diezeitungpy@outlook.com (Deutsch
und Spanisch)

RUC: 1528867-6
www.diezeitungparaguay.com

 DieZeitung.Paraguay

Obwohl „Die Zeitung“ keinen Grund zur Annahme hat, dass die Inhalte von „Die Zeitung“ Fehler aufweisen, können weder „Die Zeitung“ noch die Lieferanten irgend- eine Gewährleistung oder Haftung bezüglich der Richtigkeit, Vollständigkeit und der Aktualität der Inhalte, Daten und Informationen übernehmen. Dies gilt auch für die Inhalte und Beiträge anderer Autoren, die für „Die Zeitung“ schreiben. Für diese Inhalte übernimmt „Die Zeitung“ keine Verantwortung.

Die Zeitung

Nr. 192

erscheint am Mittwoch

31. Mai 2023

Besuch der deutschen Abgeordneten im Goethe-Zentrum (ICPA) in Asunción – mit konkreten Ergebnissen



Foto: Simone Herdrich (Bildmitte vorn) zeigt den deutschen Abgeordneten das Goethe-Zentrum (ICPA)

Es kommt nicht oft vor, dass eine Parlamentariergruppe aus Deutschland nach Paraguay reist. Nun, nach den Pandemiezeiten wird dies nun hoffentlich öfters der Fall sein, um Paraguay weiterhin international sichtbar zu machen. Daher war die Freude groß, als auch ein Besuchstermin der Abgeordneten (siehe auch die Exklusivinterviews in dieser Ausgabe) mit dem Deutsch-Paraguayischen Kulturinstitut Goethe-Zentrum vereinbart wurde.

Sicher kennt jeder die aufgeregte Vorbereitungszeit mit den einhergehenden Aufräumarbeiten. Man versucht, sich in den Besucher hineinzusetzen und so fällt es auf einmal leicht, sich von Materialien, welche doch nicht mehr benutzt werden, aber „man kann ja nie wissen...“ zu trennen oder die langanstehende Spende von Unterrichtsmaterialien und Mobiliar dann rasch und effizient durchzuführen.

Am 9. März um 15 Uhr war es dann so weit. Ein beeindruckendes Programm hatten die Teilnehmer schon hinter sich und so war die Begehung des Instituts schnell durchgeführt, um sich dann anschließend in der Bibliothek des Goethe-Zentrums zum Austausch zusammen zu finden.

Das Goethe-Zentrum ist auch bekannt für seine Gastfreundschaft, und so wurde für einen einladenden Kaffeetisch gesorgt, den die Parlamentarier genau zum passenden Mittagstief eingehend in Beschlag nahmen.

Die Vorsitzende der Parlamentariergruppe, Amira Mohamed Ali, eröffnete das Gespräch, und es entstand ein reger Austausch zwischen den eingeladenen Gästen. Vorstandsvorsitzende Patricia Pangrazio und Schatzmeister Reinhold Braun konnten über die letzten Jahre berichten und die aus Eigenmitteln finanzierte gelungene Renovierungsarbeiten des Saals Rolando Rasmussen und den Innenhof erläutern. Einen kurzen geschichtlichen Rückblick und eine aktuelle Übersicht der Deutschkursaktivitäten und der kulturellen Programmarbeit stellte die Institutsleiterin Simone Herdrich vor.

Sprachleiterin Anita Lotholz konnte auf konkrete Fragen des Abgeordneten Ingo Bodtke eingehen, welcher vor allem das Thema des alarmierenden und aktuellen Notstands des Fachkräftemangels in Deutschland hervorhob. Vor allem fehlen in seinem Wahlkreis Hausärzte und das Interesse ist enorm, qualifizierte Mediziner nach Deutschland einzuladen.

Die folgende Diskussion, ausgelöst durch die Frage nach der medizinischen Versorgung in Paraguay durch Harald Ebner, war für alle Beteiligten interessant und ein wichtiger Anstoß, sich die Situation in den jeweiligen Ländern bewusst zu machen, um auch über alternative Lösungsansätze nachzudenken.

Für das ICPA Goethe-Zentrum sind Medizinstudenten, die ihre Spezialisierung in Deutschland durchführen möchten, ein

wichtiges und interessantes Klientel. Um ihnen einen effizienten Sprachkurs anzubieten, wurde nun nach diesem anregenden Treffen mit der Parlamentariergruppe Cono Sur Staaten ein Pilotprojekt entworfen. In den nächsten Wochen wird ein Intensivsprachkurs angeboten. Mit neuester Technik wird dieser Hybridkurs ausgestattet sein und beinhaltet einen täglichen Unterricht von bis zu sechs Stunden. Somit können die Teilnehmer in weniger als zwei Monaten ein gutes Sprachniveau erwerben.

Wir danken der deutschen Botschaft sehr, dass sie uns die Möglichkeit gegeben hat, die Parlamentarier in unser Institut einzuladen und diesen interessanten Austausch möglich gemacht hat. Auch beim anschließenden Empfang in der Residenz des Botschafters Scherf konnten intensive Gespräche geführt werden. Hubert Hüppe berichtete zum Beispiel von seiner politischen Arbeit über Inklusion Menschen mit besonderen Fähigkeiten in Bildungs- und Arbeitswelten. Es wurden Kontakte ausgetauscht, um weiterhin diese freundschaftliche Verbindung, welche durch diesen Besuch entstanden ist, aufrecht zu erhalten und vielleicht mit zukünftigen gemeinsamen Projekten zu vertiefen.

Text: Simone Herdrich

Fotos: Deutsche Botschaft in Asunción